

BEAGLE NEWS

ABC- DER CLUB FÜR ALLE BEAGLEFREUNDE UND IHRE HUNDE



NOVEMBER | 2024 | Ausgabe 17



LETZTE TERMINE IM JAHR 2024

Von Alexandra Lehner-Piesinger

Viele Termine sind es nicht mehr, die wir gemeinsam im ABC verbringen werden in diesem Jahr 2024.

Unsere Herbstprüfungen sind alle vorbei, mit einem ziemlich guten Ergebnis und- überraschend- vielen Hasen, die auf unsere Hunde gewartet haben, um das übliche Herbstspektakel- „Fangenspielen mit Beagle“ zu zelebrieren. Zuvor hätte man erwartet, dass durch die vergangene Hochwassersituation kaum Tiere überlebt hätten. Vielleicht haben sie sich aber auch alle genau dort hin gerettet, wo wir mit unserer Prüfung waren. Es ist ja auch spannend zu sehen, dass so mancher Hase sitzend auf den Hinterläufen scheinbar darauf wartet, von unseren Hunden gejagt zu werden. Gut, die Löffeltiere wissen genau, dass sie nicht erwischt werden und so machen sich manche doch tatsächlich ein Spiel daraus.

Am Samstag gibt es noch einen Termin für Zuchtzulassungsprüfungen, Anfang Dezember in Wels das dreitägige Ausstellungswochenende. Bei diesem finden heuer sogar 4 Ausstellungen statt. Eine Nationale ergänzt die 3 internationalen und wird als reine ÖKV-Show ausgetragen, dh. ohne, dass wir dabei mitarbeiten und den Richter aussuchen. Man wird sehen, wie viele Hunde an allen 4 Ausstellungen antreten.

Auf den nächsten Seiten stelle ich euch den letzten Termin des Jahres vor- unsere ABC-Weihnachtsfeier, auf die ich mich schon sehr freue und auf eure zahlreichen Meldungen dafür.

ZITAT DES MONATS

DER HERBST IST DIE JAHRESZEIT,
IN DER DIE NATUR DIE SEITEN
UMBLÄTTERT. (Pavel Kosorin)

IN DIESER AUSGABE

LETZTE TERMINE 2024
ABC-WEIHNACHTSFEIER
SPFS DES ÖJGV
KAMPAGNE DES ÖKV
MONATSBILD
GIFTIGE PILZE FÜR HUNDE
AUF DER ÖKOPIRSCH
LANDESGRUPPEN

EINLADUNG zur WEIHNACHTSFEIER 2024

Thema: „UNSER BEAGLE IM CASINO“

Ort: Hotel STEINBERGER****

Hauptstr. 52, 3033 Alt Lengbach, Tel.: +43(2774)2289-0
www.steinberger-hotels.at

Datum: **Samstag,
14. Dezember 2024**

Ablauf:

ab 18 Uhr Treffen zum Aperitif
(im Preis inkludiert)
ab 19 Uhr im Saal

Meldeschluss: 09.12.2024



MELDESCHEIN

Daten bitte per formlosen Mail an die Geschäftsstelle des ABC senden:
Mag. Alexandra Lehner-Piesinger,
Franz Enge-Str. 6,
4400 Steyr, Mobil: 0699/15996047,
Mail: geschaeftsstelle@beagleclub.at

DATEN:

Wir sind insgesamt () Personen und nehmen an der Feier teil. Bitte alle Namen vollständig anführen. Eventuelle Tischwünsche angeben.
Menü: 32,00 €/Person
16,00 €/Kind (4 - 12)

Bitte die Kosten des Menüs vorweg auf das ABC-Konto einzahlen:

ABC-KONTO:

Raiffeisenbank Region Schallaburg
eGen

IBAN: AT60 3247 7000 0053 6714

BIC: RLNWATW1477

THEMA DES ABENDS

Wir gestalten den Abend immer mit einem Thema und dazu passender Farben, was wir in Deko, Programm, eventuell an der Kleidung und ähnlichem umsetzen- das macht die Feier ein wenig exklusiv und spannend- natürlich keinerlei Pflicht, nur wer mag und Spaß daran hat, kann das diesjährige Thema natürlich gerne auch persönlich unterstützen.

Ich freue mich darauf zu sehen, wie das Thema „Unser Beagle im Casino“ umgesetzt wird- nehmen Sie am besten Ihren Hund mit, dann haben Sie bereits das perfekte Accessoire.

Melden Sie sich an und begleiten Sie uns durch einen spielerischen Vorweihnachtsabend! Vor allem unsere neuen Mitglieder möchte ich ganz herzlich dazu einladen!

CASINO-TOMBOLA

Bitte bringen Sie kleine, hübsch verpackte Präsente, für unsere Tombola mit (sie können gerne auch mehrere mitbringen☺) und freuen Sie sich auf Ihre Überraschungen, die Sie dann durch den Kauf eines oder mehrerer Lose erhalten. Achten Sie bitte darauf, dass Sie dabei nur Kleinigkeiten einpacken, die dem Beschenkten auch wirklich Freude bereiten.

ÜBERNACHTEN

Genießen Sie das Wochenende im Hotel Steinberger. Hier fühlen sich Mensch und Hund gleichermaßen wohl. Wenn Sie ein Zimmer benötigen, dann buchen Sie bitte dieses selbständig und sagen Sie bei der Reservierung dazu, dass Sie zur Feier des ABC gehören.

WICHTIGES

- Alle Freunde unserer vierbeinigen Lieblinge sind natürlich herzlich willkommen (Familie, Freunde, Welpenkäufer)
- Scheuen Sie sich nicht, an unserem gemeinsamen Abend teil zu nehmen, auch wenn Sie neu im Club sind und vielleicht noch kaum jemanden kennen. Das wird nach diesem Abend sicher anders sein, das kann ich Ihnen versichern. Hier finden Sie Gleichgesinnte zum Gedankenaustausch über die Eigenheiten und Vorlieben ihrer Tiere.
- Wenn Sie Ihren Hund mitbringen möchten, kein Problem- die Hunde sind gerne gesehene Gäste des Abends und auch im Hotel!
- Ich freue mich, Sie bei unserer Feier zu sehen oder kennen zu lernen.

WEIHNACHTSFEIER 2024: „UNSER BEAGLE IM CASINO“

CASINO-BUFFET

Preis: 32,00 €/Person, 16,00 €/Kind (4 -12)

Aperitif: *Punsch
*Sekt
*Orangensaft
*Kekse

*Schinkenröllchen
*Tomate/Mozzarella
*Antipasti, Haussulz

*Klare Rindsuppe mit Frittaten
*Kartoffelrahmsuppe mit Lauch und gerösteten Speckwürferln
*Bauernpasta vegetarisch- Spaghetti / Kürbis / Schwammerl / Knoblauch / BauernSchafskäse / Obers
*Gebackene Hühner- und Schweinsschnitzel
*Gegrilltes Allerlei
*Geschmorter Rindsbraten mit Rotkraut und Serviettenknödel
*Gebratener Branzino mit Kürbis-Risotto
*Beilagenbuffet
*Salatbuffet

* Verschiedene Schnitten
*Kaiserschmarren mit Röster
*Topfencreme

SPFS des ÖJGV 2024



Am 11.10./12.10.2024 fand im Jagdbezirk Waidhofen an der Thaya (NÖ) die 43. Verbandsschweißprüfung des Österreichischen Jagdgebrauchshundeverbandes (ÖJGV) in Kooperation mit dem Österreichischen Weimaraner Verein, der heuer sein 100-jähriges Bestandsjubiläum feiert, als erschwerte Schweißsonderprüfung mit Fährtenschuh (SPFS) statt.

Dabei hatten die Gespanne eine mindestens 1.200 Schritte lange Übernachtfährte mit einer Stehzeit von zumindest 20 Stunden mit lediglich 0,1 lt. Rotwildschweiß auszuarbeiten. Schwerpunkt der Arbeit liegt dabei in der Bodenverwundung, der mit Rotwildschalen mittels Fährtenschuh getretenen Fährte.

Bei hervorragenden Verhältnissen in Hochwäldern mit feuchtem Untergrund stellten sich insgesamt 21 Gespanne unterschiedlicher Jagdgebrauchshunderassen dieser hochwertigen Prüfung, die in dieser Form europaweit einzigartig ist, zumal jede Jagdgebrauchshunderasse die Möglichkeit hat, vorgestellt zu werden.

Als Ehrengäste dieser großartigen Veranstaltung - umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe Groß Siegharts - konnten unter anderem der Landesjägermeister-Stellvertreter des Landesjagdverbandes Niederösterreich, Gerald Friedl, der die Grußworte des Landesjägermeisters DI Josef Pröll überbrachte und auch einen Ehrenpreis spendete, der Bezirksjägermeister von Waidhofen an der Thaya, Ökonomierat LR Albin Haidl, der selbst auch als Leistungsrichter im Einsatz war und ebenfalls einen Ehrenpreis spendete, der Ehrenpräsident des ÖJGV und BJM Johannes Schiesser sowie das Ehrenmitglied des ÖJGV Leopold Ivan, der bereits zum 42. Mal bei dieser Prüfung als Leistungsrichter im Einsatz war, begrüßt werden.



Von den 21 angetretenen Gespannen, konnten 19 Gespanne die Prüfung bestehen, davon 9 im 3. Preis, 6 Gespanne im 2. Preis und 4 Gespanne - sohin ohne Abruf - im 1. Preis, wobei Michael Steiner mit seiner Rauhaardackel-Hündin „Burgi von Maria Schnee“ als Suchensieger, sowie Walter Koppensteiner mit seiner Tiroler Bracken-Hündin „Akira vom Rannachschuster“ sogar die Höchst-punkte erreichten.

Vom ABC dabei: Wir hatten zwar keinen Vertreter bei den gemeldeten Gespannen, doch waren wir dennoch sehr gut vertreten. Drei LR-Anwärter (Martin Mayer, Rudi Raich, Peter Rinzner) haben mich dabei begleitet und auch in verschiedenen Gruppen mitgerichtet. Andreas Ullmann hat das Administrative gemanagt und ich habe diesmal einen Nova Scotia Duck Tolling Retriever (DTR) und einen Parson Russel Terrier (PRT) richten können, was sehr interessant war. Auch vom ABC ein kräftiges Weidmannsheil allen erfolgreichen Gespannen bei dieser sehr selektiven Prüfung.



Österreichischer Kynologenverband

IHR PARTNER IN HUNDEFRAGEN



//NEUE KAMPAGNE des ÖKV

EINE WELT OHNE HUNDE IST UNVORSTELLBAR

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG

Kampagne "Ohne Hund ist alles doof" zeigt mit humorvollen Sujets, dass Hunde unersetzlich sind.

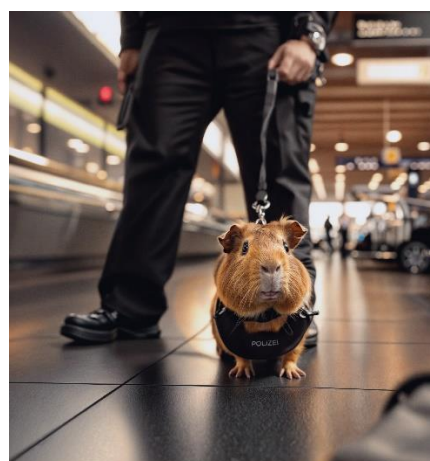
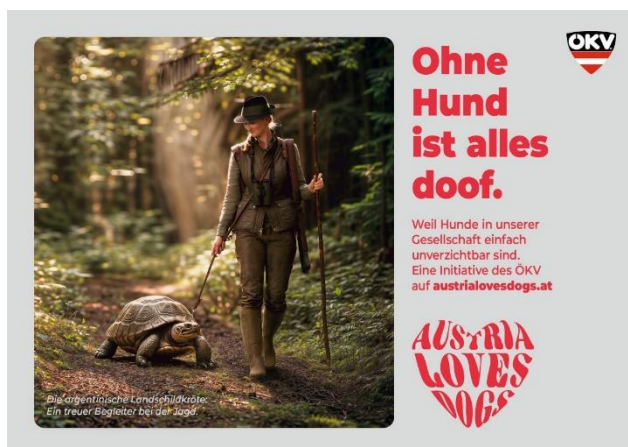
Mit einer spannenden Kampagne startet der ÖKV eine starke Initiative für mehr Aufmerksamkeit für die vielfältigen und unverzichtbaren Aufgaben von Hunden in unserer Gesellschaft:



Präsentation ÖKV-Kampagne; v.l.n.r.: Philipp Ita (ÖKV Präsident), Michael Göls (CEO Havas Village)

Die Sujetserie des größten österreichischen Hundedachverbands zielt darauf ab, die breite Öffentlichkeit für den gesellschaftlichen Wert von Hunden zu sensibilisieren. Die Multichannel-Kampagne arbeitet auf Plakaten, im Print, Online und in den sozialen Medien österreichweit mit vier Sujets, die eine Welt ohne Hunde zeigen. Die Idee zur Kampagne stammt von der Agentur Havas Village Austria, deren visuelle Umsetzung das Thema aufmerksamkeitsstark aufbereitet und bewusst über alle sozialen und Altersgrenzen hinweg für Gesprächsstoff sorgt.

Die Sujets zeigen vermeintliche Alltagssituationen ebenso wie Arbeitseinsätze mit Hunden: ein Abend auf der Couch, ein Einsatz im Lawinengebiet, im Dienst der Polizei und bei der Jagd. Doch statt der Hunde arbeiten die Sujets bildstark mit einem Kuschelkrebs, einem Lawinensuchfaultier, einem Polizeimeerschweinchen und einer Jagdschildkröte - und dem starken Claim „Ohne Hund ist alles doof“. Jedes Sujet steht dabei für wichtige Themen: die Aufgaben als täglicher Begleiter und Einsatzhund, die Verantwortung für gesunde Hunde, die Ausbildung und Haltung und die qualitätvolle Hundezucht als Grundlage für die vielen Aufgaben, die Hunde für die Gesellschaft einnehmen. Das wichtige Anliegen, das die Sujets allesamt vermitteln: eine Welt ohne Hunde ist unvorstellbar.



„Hunde sind aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Ihre Vielseitigkeit und ihr Einsatz in so vielen Bereichen zeigen, wie weit die gesellschaftliche Bedeutung reicht“, erklärt Philipp Ita, Präsident des ÖKV, anlässlich der Kampagnenpräsentation.

„Die ÖKV-Kampagne überzeugt durch spannende Bilder und Augenzwinkern und richtet unsere Aufmerksamkeit auf die vielen Aufgaben, die unsere vierbeinigen Freunde Tag für Tag für uns als Gesellschaft übernehmen“, ist Philipp Ita überzeugt. Michael Göls, CEO der Havas Village Austria ergänzt: „Man stelle sich vor, es gäbe keine Hunde: das war unser Grundgedanke. Die Kampagne zeigt den Wert und die Wichtigkeit von Hunden in Österreich, indem sie eine Welt ohne Hunde zeigt - diese absurde Vorstellung dramatisieren wir bewusst: grafisch stark und textlich humorvoll vermitteln die Sujets wichtige Botschaften. Wir stärken so die vielen positiven Aspekte von Hunden in unserer Gesellschaft, die manchmal zu kurz kommen.“ Die Kampagne ist eine pro bono Arbeit aller Teams im Havas Village Austria und dank Unterstützung vieler Medienpartner ab heute österreichweit auf Plakat, im Print und online zu sehen und wird mittels PR-Maßnahmen verstärkt.

Call to action: Gemeinsam stark für Hunde

Für die kreative Idee und visuelle Umsetzung der Kampagne zeichnet Havas Village Austria verantwortlich. Die teils mit KI generierten Bilder erlangen sofort die Aufmerksamkeit des Publikums, als Info-Hub der Kampagne dient diese Website, die mit Blogbeiträgen Infos, Fakten und Geschichten zu Hunden liefert und Interessierten Einblicke in die vielfältigen Dienste von Hunden gibt. Die Verantwortung jedes und jeder Einzelnen - vom Welpenkauf über die Haltung bis zur Ausbildung - ist Kern der Kampagne, die uns auch zum Nachdenken auffordert. Die Kampagne zielt klar darauf ab, den Wert und die Wichtigkeit von Hunden in Österreich - mit einem Augenzwinkern - zu zeigen und positive Awareness für unsere vierbeinigen Freunde zu schaffen.

(Wir danken für die Unterstützung folgenden Medienpartnern, ohne die die Realisierung der Kampagne nicht möglich wäre: Der Standard, Die Presse, Extradienst, Forbes, Gewista, Gesund&Leben, Goldbach Austria, Infoscreen, Infinity Media, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, Laola1, Medianet, Medizin Populär, Megaboard, Monitorwerbung, NEWS, ORF, Österreich/OE24, Profil, Salzburger Nachrichten, Screen on Demand, TV-Media, Werbeprofi Kartnig, Wiener, Zugkraft.)

CHAMPIONSHIPSHOW
IHA WELS 2024 
6.-8.12.2024 - MESSE WELS

 6. Dezember 2024
IHA SIEGER WELS

 7. Dezember 2024
NHA OÖ SIEGER +
IHA WINTER TROPHY

 8. Dezember 2024
IHA CHRISTMAS WINNER

4 x CACA | 3 x CACIB
Alle Rassen an allen Tagen!

MONATSBILD: WER BIST DENN DU?



GIFTIGE PILZE FÜR HUNDE: WELCHE SIND GEFÄHRLICH?

Wie auch für uns Menschen gibt es in der freien Natur Pilze, die giftig für Hunde sind. Von welchen Pilzsorten sollten Vierbeiner unbedingt Abstand halten und welche Symptome treten nach dem Verzehr auf?

Welche Pilze sind für Hunde giftig?

Die Antwort lautet: Nicht alle. Denn unter den wilden Pilzen, die in der freien Natur vorkommen, sind nur einige Exemplare für Hunde giftig. Doch dabei handelt es sich um hochgradig giftige Pilze. Ohne zeitnahe Behandlung können bestimmte Exemplare zum Tod des Hundes führen.

Besonders häufig trifft man auf folgende giftige Pilze für Hunde:

Frühjahrslorchel

Der Fruchtkörper der Frühjahrslorchel – auch Giftlorchel genannt – hat eine gehirnartige Optik. Ihr Hut hat einen Durchmesser von 5 bis 15 cm, wobei einige Exemplare auch bis zu 20 cm breit werden. Dabei handelt es sich um einen stark giftigen Pilz. Anzutreffen ist die Frühjahrslorchel vermehrt in Sandgebieten.

Grüner Knollenblätterpilz

Der für Hunde hochgiftige Pilz zeichnet sich durch seinen 5 bis 15 cm breiten Hut aus. Er wächst in Wäldern, aber auch in Parkanlagen. Hierzulande kommt er vor allem zwischen Juli und Oktober vor. Der Grüne Knollenblätterpilz löst unter anderem bei Hunden Leber- und Nierenversagen oder eine Blutgerinnungsstörung aus.

Nadelholz Häubling

Der Nadelholz Häubling kann leicht mit dem Speisepilz Gemeines Stockschwämmchen verwechselt werden. Seine Kappe wird bis zu 4 cm breit. Bei Verzehr kommt es zunächst zu Symptomen wie Durchfall und Erbrechen. Tage später setzt eine schwere Leber- und Nierenschädigung ein.



Pantherpilz

Der Pantherpilz wird auch Pantherwulstling oder Brauner Knollenblätterpilz genannt. Er verbreitet sich in Laub- und Nadelwäldern. Die Saison dauert von Juni bis November an. Zu erkennen ist der Pantherpilz an seinen braunen Hüten, die mit weißen Flecken versehen sind. Die Symptome sind ähnlich wie beim Verzehr des Roten Fliegenpilzes und können zum Tod führen.

Roter Fliegenpilz

Der Rote Fliegenpilz zählt wohl zu den bekanntesten Giftpilzen der Welt. Der Pilz mit der auffälligen roten Kappe und den weißen Flecken kommt in Nadel- und Laubwäldern vor. Mögliche Symptome sind Herzrasen, erweiterte Pupillen und Halluzinationen. Unbehandelt kann der Tod eintreten.

Pilzvergiftung beim Hund: Symptome

Je nach Pilzart können innerhalb weniger Minuten, nach einigen Stunden oder Tagen folgende Symptome einer Pilzvergiftung auftreten:

Durchfall
Erbrechen
Übelkeit
Bauchschmerzen
Flüssigkeitsverlust
Appetitlosigkeit
Fieber
Erhöhte Speichelbildung
Herzrhythmusstörungen
Muskelkrämpfe
Atemstörungen
Koma
Tod

Mitentscheidend für den weiteren Verlauf ist die Größe des Hundes. Je kleiner und zierlicher der Hund ist, desto schneller kann es zu schwerwiegenden Symptomen mit akuter Lebensgefahr kommen. Das bedeutet aber nicht, dass ein Vorfall bei großen Hunden nicht ernst zu nehmen ist - ganz im Gegenteil.

Bei einer Pilzvergiftung beim Hund handelt es sich immer um einen tierärztlichen Notfall. Bereits kleine Mengen können akute Lebensgefahr für den Vierbeiner darstellen.

Hund hat Pilz gefressen: Was ist zu tun?

Da der Verzehr bestimmter Pilze für Hunde hochtoxisch und somit lebensgefährlich ist, gilt es keine Zeit zu verlieren. Hat der Hund einen wilden Pilz gefressen oder besteht auch nur ein Verdacht, sucht man sofort einen Tierarzt oder die nächstgelegene Notfallklinik für Kleintiere auf. Dort werden Maßnahmen eingeleitet, die das Gift aus dem Hund leiten. Begleitend dazu kommen in der Regel Infusionen, die den geschwächten Hund stabilisieren.

Tipp: Falls möglich, nimmt man Reste des Pilzes mit oder macht ein Foto.



Im letzten Jahr reichte ein Blick aus dem Fenster, um das Ausmaß der Wetter-Dramatik zu erkennen: So wenig Schnee wie in den letzten Weihnachtsferien hat es seit 1961 in Österreich noch nie gegeben. Durchschnittlich waren nur 35 Prozent der Fläche Österreichs mit Schnee bedeckt, bilanziert die Abteilung Klima-Folgen-Forschung der Geosphere Austria. Der Grund ist laut Experten eine Kombination aus natürlicher Schwankung und langfristiger Klimaerwärmung.

Über 3,3 Milliarden Menschen leben heute weltweit an Orten, die durch die Klimakrise stark bedroht sind. Und leiden – gleichsam mit der Natur – unter den Auswirkungen der immer weiter steigenden Temperaturen. Die biologische Vielfalt und die Leistungen von Ökosystemen wie Nahrung oder sauberes Wasser sind aber für das Überleben der Menschheit essenziell. Umso wichtiger ist daher die Rolle der Jägerinnen und Jäger als Hüter der Biodiversität.

Denn eines ist klar: Klimaschutz geht nicht ohne Naturschutz. Intakte Ökosysteme können CO₂ – Hauptursache der menschengemachten Klimakrise – speichern. Zusätzlich dienen sie als „Natur-Klimaanlage“ in einer immer heißeren Welt. Aber defacto werden intakte Ökosysteme immer weniger. Bis zum nächsten Jahr werden schätzungsweise 276 Millionen Menschen deshalb international auf humanitäre Unterstützung angewiesen sein.

Und der Zustand der Pflanzen- und Tierwelt hat sich in der jüngeren Vergangenheit stark verschlechtert. Denn verseuchte Gewässer, gerodete Wälder oder die stetige Verbauung von Natur drängen viele Tier- und Pflanzenarten immer weiter zurück.

Doch das Bewusstsein alleine reicht nicht – es braucht Taten. Es braucht Menschen, die die Basis für eine optimale Nutzung des Waldes für Pflanzen, Mensch und Tier schaffen. Und hier kommen Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger ins Spiel. Denn die Frauen und Männer in lodengrün sorgen entscheidend dafür, dass etwa eine Verjüngung der Wälder möglich ist. „In einer noch nie dagewesenen Krisensituation wie der Klimakrise braucht der Wald die Unterstützung durch die Jagd noch stärker als früher“, ist Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner überzeugt. Den heimischen Jägerinnen und Jägern sei es ein Anliegen, die Natur stark zu machen. Sieghartsleitner: „Damit sie uns gegen die Klimakrise hilft. Wir sorgen mit unserer Arbeit für eine Ausgewogenheit in der Natur. Und schaffen so die Grundlage für einen gesunden Lebensraum.“ So würde ohne Jäger gerade der Schalenwildbestand stark steigen – zum klaren Nachteil empfindlicher Baumarten. Sieghartsleitner „Ohne Zweifel müssen alle mithelfen, dass ein artenreicher Mischwald aufkommen kann. Die Jägerinnen und Jäger tragen ihren Anteil dazu bei.“

Foto: Mag. Christopher Böck/OÖ LJV www.ooeljv.at





LANDESGRUPPE OST

Georg Jakisch
lg_ost@beagleclub.at



LANDESGRUPPE NORD

Karin Bacher, MA
lg_nord@beagleclub.at



LANDESGRUPPE MITTE

Brigitta Erhart
lg_mitte@beagleclub.at



LANDESGRUPPE SÜD

Barbara Haidl
lg_sued@beagleclub.at



LANDESGRUPPE WEST

Andrea Traxler
lg_west@beagleclub.at

JAHRESENDE in den Landesgruppen

Nähere Infos dazu erhalten Sie entweder von den jeweiligen LG-LeiterInnen oder auf unserer Homepage.

Unsere Landes-Gruppenleiter/Innen betreuen fünf Landesgruppen in ganz Österreich

Landesgruppe Ost geht wandern.

Treffpunkt: Sonntag, den **17. November 2024** um 10:00 Uhr
am Parkplatz Senderstraße (1210 Wien, u. Jungenberggasse 694).

Weg: Die Länge des Rundweges beträgt etwa 10 km und dauert knapp 3 h.

Abschluss: um ca. 13:30 gibt es Mittagessen beim Gasthaus STOTZEK
(1210 Wien, Krottenhofgasse 51)

Weitere Termine und Detailinformationen für LG-Treffen finden Sie am aktuellsten auf unserer Homepage www.beagleclub.at und in den jeweiligen Ausschreibungen der LG-Leiter.

Die nächste Ausgabe der NEWS erscheint
Anfang Dezember 2024.

Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihren Hunden
angenehme Herbsttage.



A. Lehner-P.

Xandy

Mag. Alexandra Lehner-Piesinger
Präsidentin des ABC